

Kugeln rollen wieder

Freiwillige machten Boule-Platz startklar

OSTERHOLZ-SCHARMBECK Die Mitglieder der Boule-Gruppe Scharmbeckstotel waren am vergangenen Freitag fleißig. Trotz eisigem Nordostwind waren acht Spielerinnen und Spieler erschienen, um die Bahn Am Acker für die ersten Würfe der Saison zu präparieren. „Hier kann jeder spielen“, sagt Helma Schröder vom Bürgerverein 800 Jahre Scharmbeckstotel, von dem auch die Initiative zum Boule-Spiel ausgeht.

Die Gruppe spielt nicht nach festen Terminen, sondern verabredet sich nach Lust und Laune. Gäste sind zum Schnuppern willkommen. Mitspieler können sich unter 04791 / 90 50 90 an Helma Schröder wenden.

Boule hat seine Wurzeln in Frankreich, in Südfrankreich heißt es auch Pétanque. Ziel des Spieles ist es, die eigenen Kugeln möglichst nahe an der Zielkugel, dem sogenannte Schweinchen, zu

platzieren. Fremde Kugeln können weggerammt werden. Insbesondere dieses Zielwerfen erfordert eine gewisse Gewandtheit im Umgang mit den zirka ein Kilogramm schweren Metall-Kugeln. Boule kann als Einzel- oder Mannschaftssport betrieben werden.

Auch im Landkreis Osterholz werden zunehmend Boule-Bahnen eingerichtet, die frei bespielt werden dürfen. Außer in Scharmbeckstotel gibt es in Osterholz-Scharmbeck noch den Boule-Platz am Waldspielplatz im Klosterholz. In Wörpswede wird an der Lindenallee direkt neben der Gästefinfo geboult und in Lilienthal fliegen die Kugeln auf der Bahn hinter Murkens Hof. Im benachbarten Grasberg wurde im Wörpe-Park eine Boule-Bahn eingerichtet und in Schwanewede treffen sich die Bouleteams hinter der Dreienkampschule. (hc)



Vor dem ersten Spiel sorgten die Boulefreunde in Scharmbeckstotel für eine ebene Spielfläche. Foto: Czarnik